

und erschöpft, aus den furchtbaren Kämpfen mit Frankreich hervor; nur seinen Finanzen wäre, für die freiere Entwicklung im Innern so wohl, wie für die noch kraftvollere Auskündigung nach außen, eine feste Haltung zu wünschen. — Nach großen Verlusten im Preßburger und Wiener Frieden, erschien Oestreich doch schon wieder im Sommer 1813 mit mächtigen Heeren in Deutschland und Italien, und gab durch seinen Beitritt zur Sache der Verbündeten den Ausschlag. Nachgiebig gegen seine Verbündeten in Hinsicht der Ausschließung der Tochter und des Enkels Franz des ersten vom Throne Frankreichs; nachgiebig in Hinsicht der Nichtwiederaufnahme der römisch-deutschen Kaiserwürde, und selbst in der Ueberlassung Belgiens an das oranische Haus in den Niederlanden; nachgiebig endlich in der Einwilligung zur Vergrößerung Rußlands durch Polen, wo ihm bis 1809 Westgalizien gehört hatte, und in der Zustimmung zur Theilung Sachsens, um Preußen nach seinem Wunsche zu entschädigen, — vergaß es doch sein wahres Interesse nicht, als es von Bayern Tyrol, Salzburg, Vorarlberg, das Inn- und Hausrückviertel zurücknahm, von Rußland den Tarnapoler Kreis in Ostgalizien, und die Salzwerke von Wieliczka wieder erhielt, und sich von neuem in den Besitz der 1805 verlorenen italienischen Länder und der im Jahre 1809 abgetretenen illyrischen Provinzen mit Ragusa, setzte. Geründet nach seinen Grenzen in Italien, steht es auf dieser Halbinsel mit den Staaten von beiden Sicilien, Toscana und Modena nicht bloß in Familienverbindung; sein Wort ist entscheidend in der Politik Italiens, obgleich die souverainen Fürsten Italiens, bei Oestreichs Rechtlichkeit und bei seinem Systeme der Erhaltung und Beschützung der Staaten vom zweiten und dritten Range, für ihr politisches Daseyn und selbst für die freie Entwicklung des innern Lebens ihrer Völker nichts von der Macht Oestreichs zu befürchten haben. In demselben erhaltenden und schützenden Geiste führt Oestreich das Präsidium auf dem deutschen Bundestage, wenn gleich dasselbe nicht mit dem vormaligen kaiserlichen Ansehen zu vergleichen ist.